

Editorial

Unsere juristischen Publikationen – Ihr Gewinn



Gerne stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe der Kundenzeitschrift unsere juristischen Publikationen näher vor.

Handbuch des Arbeitgebers

Konzipiert als Nachschlagewerk für den Praktiker, finden Sie rasch Antworten auf tägliche Fragen aus dem Arbeitsalltag. Die Komplexität eines Arbeitsverhältnisses wird auf leicht zugängliche Art und Weise dargestellt.

Jeweils Anfang und Mitte jeden Jahres werden den Abonnenten Nachführungsblätter zugestellt. Damit ist das Nachschlagewerk stets aktuell, die Gesetzesänderungen sind berücksichtigt, und die neueste Rechtsprechung ist integriert.

Berechnungsbeispiele helfen in der Praxis. Integriert ist ein Leitfaden für die Abfassung eines Einzelarbeitsvertrages, Musterbriefe, Adressverzeichnis von Behörden, Ämtern und Gerichten sowie ein Stichwortverzeichnis.

Wer zusätzlich noch professionellen Rechtsbeistand benötigt, kann sich an den für die Abonnenten eingerichteten unentgeltlichen telefonischen Auskunftsdienst wenden.

Handbuch des Ausländerrechts

Das Inkrafttreten des Abkommens über den freien Personenverkehr zwischen der Schweiz und der Europäischen Union war ursprünglich für das Centre Patronal Anlass, dieses Werk herauszugeben.

Es befasst sich ausführlich mit allen Fragen im Zusammenhang mit Aufenthalt und Erwerbstätigkeit von Angehörigen aus EU- und Drittstaaten in der Schweiz. Ausgeklammert bleibt einzig das Asylrecht. Konzipiert ist das Handbuch als Arbeitsinstrument für Leute, die sich im Alltag mit Fragen des Ausländerrechts befassen.

Abonnentinnen und Abonnenten erhalten einmal pro Jahr Nachführungsblätter, womit ein stets aktuelles Nachschlagewerk garantiert ist.

Publikation „Arbeitsrecht“

Diese monatlich als Faltblatt im Format A5 erscheinende Publikation ergänzt das Handbuch des Arbeitgebers hervorragend.

Anhand von Lehre und Rechtsprechung werden Spezialthemen behandelt oder neuste Gerichtsurteile näher beleuchtet. Oft werden die Publikationen jeweils abgeschlossen mit einem Kommentar, welcher Tipps, Einschätzungen oder Wertungen enthält.

Mit dem zusätzlich erhältlichen Ordner kann eine Sammlung angelegt werden, welche bei Bedarf juristische Sicherheit bietet, damit das Personal umfassend, schnell und korrekt über Fragen im

Zusammenhang mit einem Arbeitsverhältnis informiert werden kann.

Mit diesen juristischen Publikationen des Centre Patronal sind Sie für die Bewältigung der herausfordernden Fragen auf dem Gebiet des Arbeitsrechts / Ausländerrechts bestens gerüstet.

Weitere Informationen finden Sie im beigelegten Flyer.

Martin Kuonen, Direktor

Inhalt

Mandate

SwissParks.ch neu beim Centre Patronal.....2

Neue Dienstleistungen für das Offset-Büro Bern.....2

Rechtliches

Neue Arbeitszeitbestimmungen für Spitäler, Kliniken und andere Pflegeinstitutionen3

Verlängerung der Bezugsdauer für Kurzarbeitsentschädigung.....3

Erhöhung der Anzahl Arbeitslosentaggelder.....3

Befristete vom 1. Jan. 2010 bis zum 31. Dez. 2011 geltende konjunkturelle Stabilisierungsmassnahmen.....3

Dienstleistungen

Arbeitsrechtskurse.....3

Intern

Neue Führungskraft im Centre Patronal 4

Politik-Flash

Parlamentssession neu im Spielcasino.....4

Mandate

SwissParks.ch neu beim Centre Patronal

Der schweizerische Verband der Technologie- und Gründerzentren

SwissParks.ch feiert 2010 sein zehnjähriges Bestehen. Das Centre Patronal Bern freut sich, den jungen Verband bei der Professionalisierung seiner Geschäftsstelle unterstützen und diese seit dem 1. Januar führen zu dürfen.

Mitglieder bei SwissParks.ch sind Technologiezentren, die sich dem Technologietransfer widmen, Gründungszentren, die Gründung und Aufbau neuer Unternehmen unterstützen sowie virtuelle Zentren, die ausschliesslich Dienstleistungen im Start-up-Bereich anbieten. Die Mitglieder von SwissParks.ch profitieren direkt vom Netzwerk untereinander und zu den betreuten Start-ups. Das Angebot umfasst beispielsweise:

- Zurverfügungstellung von Infrastruktur und Dienstleistungen der Mitglieder zu den gleichen Konditionen wie für eigene Mieter
- Teilnahme an Workshops und Anlässen
- Zusammenführung der Netzwerke

SwissParks.ch fördert die Zusammenarbeit und den Erfahrungsaustausch sowohl unter den Mitgliedern als auch unter den betreuten Start-ups und vertritt diese auf nationaler Ebene gegenüber Behörden und Politik. SwissParks.ch ist Mitglied der International Association of Science Parks.

Neuer Präsident von SwissParks.ch ist Jean-Philippe Lallement, Direktor des Parc Scientifique in Lausanne. Die Geschäftsführung wird von Stefanie Meier-Gubser, Centre Patronal Bern, wahrgenommen. Mehr Informationen zu SwissParks.ch finden Sie unter www.swissparks.ch

SwissParks.ch
SwissParks.ch
SwissParks.ch
SwissParks.ch
SwissParks.ch

Mandate

Neue Dienstleistungen für das Offset-Büro Bern

Offsets oder Industriebeteiligungen sind alle Arten von Kompensationsgeschäften im Zusammenhang mit Rüstungsbeschaffungen im Ausland. Indirekte Offsets beziehen sich nicht auf die betreffende Rüstungsbeschaffung. Sie tangieren primär Industrieaufträge, Technologietransfers, gemeinsame Entwicklungen usw. Sie sollen dazu beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit der Schweizer Wirtschaft sicherzustellen.

Armasuisse als Kompetenzzentrum des Bundes, Swissmem als Dachverband der Schweizer Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie sowie verwandter technologieorientierter Branchen und GRPM groupe romand pour le matériel de défense et de sécurité unterzeichneten einen Vertrag über die Errichtung eines Offset-Büro Bern, welches seit dem 1. Januar 2010 operativ tätig ist. Dessen Hauptziele sind:

- Kontakte mit Offsetverpflichteten herstellen
- Überprüfung der Gültigkeit der Offsetgeschäfte
- Feststellung der Anrechenbarkeit von Offsetgeschäften

Die Kosten dieses Büros werden durch finanzielle Beiträge der Begünstigten der Industriebeteiligungen alimentiert. Diese Gelder werden durch das Centre Patronal Bern als Treuhandorganisation verwaltet. Daneben werden auf Mandatsbasis weitere Controlling- und Reportingaufgaben für das Offset-Büro Bern ausgeführt. Damit eröffnet sich ein neues Geschäftsfeld für das Centre Patronal Bern.

Wir freuen uns, an der Schnittstelle von öffentlicher Hand, Industrie und Dienstleistungsunternehmen mitzuhelfen, dass dieses PPP-Projekt (Public Private Partnership) des VBS ein Erfolg wird.

Das Mandat betreut innerhalb des Centre Patronal Bern Thomas Meyer.



Rechtliches

Neue Arbeitszeitbestimmungen für Spitäler, Kliniken und andere Pflegeinstitutionen



■ Peter Schüpbach, lic. iur.

Der Bundesrat hat beschlossen, die revidierte Verordnung 2 zum Arbeitsgesetz (ArGV2) am 1. Januar 2010 in Kraft zu setzen. Die Änderungen berücksichtigen die besonderen Anforderungen im Gesundheitsbereich und betreffen die Anzahl der aufeinanderfolgenden Arbeitstage (Art. 7/2), die Nachtarbeit (Art. 10/2) und den Pikettdienst (Art. 8a). Die neuen Bestimmungen finden Sie unter:
www.admin.ch/ch/d/sr/822_112/index.html

Verlängerung der Bezugsdauer für Kurzarbeitsentschädigung

Die Höchstdauer zum Bezug von Kurzarbeitsentschädigung wurde für die Zeit vom 1. April 2010 bis am 31. Dezember 2011 von 18 auf 24 Monate erhöht, und die verkürzte Karenzfrist von einem Tag wird beibehalten.

Erhöhung der Anzahl Arbeitslosentaggelder

Für über 30-jährige Arbeitslose wurde die Anzahl der Taggelder für eine befristete Zeit von 400 auf 520 Tage erhöht:

- im Kanton Neuenburg vom 1.3. – 31.8.2010
- in der Region Moutier vom 1.4. – 30.9.2010
- im Kanton Genf vom 1.5. – 31.10.2010
- im Kanton Jura vom 1.5. – 31.10.2010
- im Kanton Tessin vom 1.6. – 30.11.2010
- im Kanton Waadt vom 1.6. – 30.11.2010



Befristete vom 1. Januar 2010 bis zum 31. Dezember 2011 geltende konjunkturelle Stabilisierungsmassnahmen

Das Bundesgesetz über befristete konjunkturelle Stabilisierungsmassnahmen in den Bereichen des Arbeitsmarkts, der Informations- und Kommunikationstechnologien sowie der Kaufkraft vom 25. September 2009 (SR 951.91) sieht folgende Massnahmen im Bereich des Arbeitsmarkts vor:

- Finanzhilfen für die Weiterbildung stellenloser Abgänger der beruflichen Grundbildung,
- Finanzhilfen zur Förderung des Einstiegs in den Arbeitsmarkt,
- Finanzhilfen für befristete Anstellungen,
- Finanzhilfen für Weiterbildung während der Kurzarbeit,
- Einsätze in Forschung und Lehre während der Kurzarbeit,
- Finanzhilfen für Aus- und Weiterbildungen und Umschulungen im Gebäude- und Energiebereich.

Dienstleistungen

Arbeitsrechtskurse

Das Centre Patronal Bern führt im Rahmen der Veranstaltungsreihe Bildungskurse für Führungskräfte im Herbst 2010 in Bern und Zürich insbesondere folgende Arbeitsrechtskurse durch:

- 4-tägiger Kompaktkurs
- Tageskurse zu den Themen „Fragen rund um den Lohn“ und „Beendigung des Arbeitsverhältnisses“

Daten und detaillierte Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.centrepatronal.ch/cpbern/biku/programm.php oder in der Broschüre „Bildungskurse für Führungskräfte“ Herbst 2010, die Sie unter Telefon 0313 909 909 oder mittels E-Mail an biku@centrepatronal.ch bestellen können.



■ **Bildungsbroschüre**
«Bildungskurse für Führungskräfte»

Politik-Flash

Parlamentssession neu im Spielcasino

Kürzlich entschied das Bundesgericht, dass bestimmte Pokerturniere ausserhalb von konzessionierten Spielbanken verboten sind.

Dieses Urteil hat weitreichende, bisher nicht kommunizierte Konsequenzen. Hier vernehmen Sie den Primeur: Die nächste Session der eidgenössischen Räte kann nicht im Bundeshaus stattfinden. Sie muss ins Spielcasino im Kursaal Bern verlegt werden.

Denn das Verhalten im Nationalrat der zwei grossen Parteien, deren Namen mit S anfängt, rund um die Debatte zum Staatsvertrag mit den USA in Sachen UBS ist zweifellos als Pokern einzustufen. Man hielt sich bedeckt, bluffte, gab Falsches vor und versuchte, die Mitspieler - sprich andere Parteien und Behörden - hinter Licht zu führen.

Und was entschied das Bundesgericht in Bezug auf ebendieses Pokern? Es darf nur in konzessionierten Spielbanken betrieben werden. Deshalb muss der Parlamentsbetrieb bereits für die Herbstsession ins Spielcasino im Kursaal Bern verlegt werden.

Übrigens begründete das Bundesgericht seinen Entscheid wie folgt: Beim Pokern handle es sich nicht um ein Geschicklichkeitsspiel, sondern um ein Glücksspiel.

Geschick ist diesen Parteien mit ihrem an den Tag gelegten Verhalten in der Tat abzusprechen. Ob es ihnen Glück in Form von zusätzlichen Wahlprozenten bringt, mag offen bleiben.

Martin Kuonen



Intern

Neue Führungskraft im Centre Patronal



■ Dr. iur. Markus Hugentobler

Die langjährige Mitarbeiterin des Centre Patronal Bern, Jaqueline Montandon Moser, verlässt uns per 30. Juni 2010, da sie den elterlichen Betrieb übernehmen wird. Wir danken ihr bestens für ihr Engagement zum Wohle des Centre Patronal und seiner Mandaten und wünschen ihr in ihrer neuen Rolle als Patronne alles Gute.

Ab dem 1. August 2010 wird Dr. iur. Markus Hugentobler zum Centre Patronal stossen und das Arbeitsrechtsteam verstärken sowie Aufgaben im Verbandsmanagement übernehmen.

Dr. Markus Hugentobler studierte und dissertierte an der Universität Zürich. Er arbeitete bisher als juristischer Mitarbeiter im Direktionsbereich Labour policy & law beim Migros-Genossenschafts-Bund. Frühere Aufgabenbereiche waren Leiter Rechtsdienst / Stv. Leiter des kantonalen Arbeitsamtes Schaffhausen, Präsident der Nationalen Fachgruppe Recht des Verbandes Schweizer Arbeitsämter (VSSA), Mitglied der Juristischen Kommission des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) sowie Sekretär der tripartiten Kommission für flankierende Massnahmen. Ferner ist er Ersatzrichter am Obergericht des Kantons Schaffhausen und hat verschiedene Lehraufträge auf dem Gebiet des Arbeits- und Sozialversicherungsrechts. Damit bringt er eine grosse Erfahrung mit und ist für die zu übernehmenden Aufgaben bestens gerüstet.

Wir heissen Dr. Markus Hugentobler herzlich willkommen im Centre Patronal in Bern und wünschen ihm viel Befriedigung und Freude an seiner neuen Arbeitsstelle.

Impressum

Herausgeber: Centre Patronal Bern

Verantwortlicher Redaktor:

Martin Kuonen

Auflage: 15 000 Exemplare

Nachdruck einzelner Artikel unter vollständiger Quellenangabe wird gerne gestattet.

Adresse für Anregungen, Feedbacks und Anfragen:

Centre Patronal Bern

Monbijoustrasse 14

Postfach 5236

3001 Bern

Design: Push'n'Pull · Deutschweiz, Bern

Druck: Ritz AG, Bern